

Eichhörnchenkobel, in Runden gestrickt und gefilzt

Copyright Hanna Büchner-Mack

Gestrickt wird mit Nadelspiel Nr. 7, kurze Rundnadel Nr. 7.

Immer 1 R rechts, 1 R links stricken. Bei ausreichender Weite auf die Rundnadel wechseln.

Ausnahme ist der Eingangsbereich, da nur rechts stricken. Danach geht es wieder im Wechsel weiter. Ich markiere mir das Rundenende mit einem andersfarbigen Faden, den ich alle 6-8 Reihen zwischen die Anfangs- und Endmasche lege, so dass er senkrecht deutlich sichtbar ist.

7 Maschen aufnehmen und auf ein Nadelspiel verteilen.

1. Reihe 1 Masche stricken, 1 Umschlag – wiederholen bis Reihenende.
2. Reihe 2 Maschen stricken, 1 Umschlag – wiederholen bis Reihenende.
3. Reihe 3 Maschen stricken, 1 Umschlag – wiederholen bis Reihenende.
4. Reihe 8 Maschen stricken, 1 Umschlag – wiederholen bis Reihenende.
5. Reihe 8 Maschen stricken, 1 Umschlag – wiederholen bis Reihenende.
6. Reihe ohne Umschläge stricken.

Danach Reihe 4 – 6 wiederholen, bis ca. 100 Maschen auf den Nadeln sind. Bitte nicht mehr als höchstens 105 Maschen, sonst wird der Kobel zu breit. Es ist normal, dass sich die Maschen ungleich auf den Nadeln verteilen, einfach immer mal ausgleichen.

Bei ca. 100 Maschen nicht mehr zunehmen, noch etwa 6-8 cm hochstricken.

Dann kommt der Eingangsbereich wie folgt:

In einer links zu strickenden Reihe 2 Maschen vor Reihenende beginnend 4 Maschen abketten, die Reihe fertig stricken, wenden.

Ab hier wird jetzt in Hin- und Rückreihen nur rechts gestrickt:

1. Masche abketten, rechts bis Ende, wenden.
1. Masche abketten, rechts bis Ende, wenden.
1. Masche abketten, rechts bis Ende, wenden.
1. Masche abketten, rechts bis Ende, wenden.

Das ergibt jetzt einen Eingang von insgesamt 8 Maschen Breite .

Ohne Abnahmen weiterstricken, bis ca. 6 cm Höhe erreicht sind.

1. Masche rechts, 1 Umschlag, rechts weiter bis Ende, wenden.
1. Masche rechts, 1 Umschlag, rechts weiter bis Ende, wenden.
1. Masche rechts, 1 Umschlag, rechts weiter bis Ende, wenden.
1. Masche rechts, 1 Umschlag, rechts weiter bis Ende, wenden.

4 Maschen aufnehmen und links weiterstricken und wieder zur Runde zusammenschließen.

Nach ca. 4-5 cm Höhe mit den Abnahmen für den „Zipfel“ beginnen:

2 Reihen jede 8. und 9. Masche zusammenstricken (es geht selten genau auf, das kennen wir ja schon und es ist normal so).

- 1 Reihe ohne Abnahmen.
- 2 Reihen jede 7. und 8. Maschen zusammenstricken.
- 1 Reihe ohne Abnahmen.
- 2 Reihen jede 6. und 7. Masche zusammenstricken.
- 1 Reihe ohne Abnahmen.

2 Reihen jede 5. und 6. Masche zusammenstricken.

Ab hier jeweils 2 Reihen ohne Abnahmen.

2 Reihen jede 4. und 5. Masche zusammenstricken.

2 Reihen ohne Abnahmen u.s.w. - das so lange, bis nur noch ca. 8 Maschen auf den Nadeln

sind (zwischendurch muss irgendwann wieder das Nadelspiel genommen werden). Diese Restmaschen jeweils 2 zusammenstricken und die entstanden 4 Maschen zu einem Band von ca. 10-12 cm Länge hochstricken, abketten und eine Schlaufe bildend an der Zipfelspitze festnähen.

Nun das fertige Werk bewundern und (am besten zusammen mit Handtüchern und/oder Tennisbällen) bei 60° in der Waschmaschine waschen.

Das Trocknen geschieht an der Luft und gelingt am besten, wenn man einen Luftballon hineinsteckt und aufbläst, so dass der Kobel in seine endgültige Form gedehnt wird.



